

PHILIP
TOGNI
Vineyard



2018 Cabernet Sauvignon Tanbark Hill - Philip Togni

WA92

Ausbau: in zweit- und dritt-belegten Barriques aus französischer Eiche, sanfte Tannine, dunkle Fruchtaromen

Tiefdunkle Farbe, rote und schwarze Früchte mit mediterranen Noten in der Nase. Mittelkräftig, frisch und einladend mit weicher Textur. Konzentrierter als Bordeaux, zugleich feiner, dichter, kühler und frischer im Mund, mit mehr Spiel, mehr Reife, weniger Alkohol und mehr Vergnügen.



Philip Togni Vineyard

Philip Togni, ein in London geborener Tessiner, aufgewachsen in Schottland und im Herzen auch immer Schotte geblieben, erkannte nach seinem Abschluss seine wahre Berufung und Leidenschaft und studierte Önologie beim weltberühmten Professor Emil Peynaud in Bordeaux. Nach dem Abschluss war er eine Zeit Co-Regisseur auf Chateau Lascombes in der Appellation Margaux, deren Feinheit ihn sofort in den Bann zog. Zusammen mit seiner Frau Birgitta, einer extrem talentierten Vineyard-Managerin, zog er Anfang der 50er Jahre nach Kalifornien ins Wein-Eldorado. In über 700 Meter Höhe kaufte er dann 1981 einen nur 25 acres großen Weinberg auf dem Spring-Mountain im Herzen des Napa-Valley mit uralten Pre-Phylloxera Reben (Anfang der 90er neu bestockt). Seiner Margaux-Passion folgend, wurden in den 90ern Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc und Petit Verdot gepflanzt. In dieser Boutique-Winery werden pro Jahr nur 25000 Flaschen eines der besten und elegantesten Cabernet-Blends erzeugt. Hier steht die Finesse absolut im Vordergrund und Togni ist zusammen mit dem Monte Bello von Ridge wohl der eleganteste und feinstere Rotwein der USA. Und mit den Jahren immer besser werdend, eine große Lebensdauer von über 30 Jahren ist selbstverständlich bei diesen Meisterwerken, die immer nur mit natürlicher Hefe vergoren werden und grundsätzlich allen Presswein enthalten. Das gibt die in der Jugend etwas kratzbürstige Würze, zugleich aber auch die unnachahmliche Aromenstärke. Inzwischen ist seine Tochter Lisa mit im Team, ausgebildet in Australien und auf dem Saint Julien-Weingut Chateau Leoville Barton. Der Fortgang auf diesem hohen Niveau ist also gesichert

USA

Kalifornien

Weine aus den USA haben Hochkonjunktur. Handwerkliche Spitzenweine neuer Generation aus Washington State, Oregon und Kalifornien faszinieren Weinkenner und Weinfreunde weltweit durch ihren enorm hohen Genusswert. Trotz Finanzkrise erfreuen sie sich steigender Beliebtheit und haben Hochkonjunktur. Hierzulande werden Amerikas Weine nur zu gern belächelt, nicht nur von ideologischen Weinignoranten. Doch unter Kennern und Liebhabern sind sie Maßstab für Qualität geworden und feste Größe im Keller.

Von nichts kommt nichts. Kaliforniens Spitzenweine verdanken ihre handwerkliche Qualität maßgeblich den mexikanischen Arbeitern, die das Rückgrat des amerikanischen Weinbaus bilden. Mit ihrer präzisen Handarbeit legen sie im Weinberg den Grundstock für unverwechselbare Frucht- und Gerbstoffqualität, die Weinkenner in aller Welt begeistert. Natürlich nutzen unsere Winzer auch geschickt die klimatischen Bedingungen entlang der Westküste der USA für besonders lange Reifezeit der Trauben am Stock. Sie ist Voraussetzung und Grund für die aromatische Vielfalt und Tiefe ihrer Weine. Ihre komplexe Fruchtwürze und samtige Gerbstoffdichte gewinnen sie nicht durch Manipulationen im Keller, sondern durch schonende Verarbeitung, die jenes faszinierend seidige Mundgefühl zum Ziel hat, das die wahren Spitzenweine Amerikas so unverwechselbar macht.